

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1987/1/28 10b653/86,  
60b233/97a, 80b270/01s,  
100b94/08h, 10b213/09v,  
40b137/11t, 60b29/18k, 2**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.01.1987

## Norm

ABGB §1168a

ABGB §1295 Iif7f

ABGB §1323 A

## Rechtssatz

Resultiert ein Schaden aus der Verletzung von Aufklärungspflichten, kann der Geschädigte nur verlangen, so gestellt zu werden, wie er stünde, wenn der Aufklärungspflicht entsprochen worden wäre.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 653/86  
Entscheidungstext OGH 28.01.1987 1 Ob 653/86  
Veröff: WBl 1987,119
- 6 Ob 233/97a  
Entscheidungstext OGH 29.10.1997 6 Ob 233/97a
- 8 Ob 270/01s  
Entscheidungstext OGH 27.05.2002 8 Ob 270/01s
- 10 Ob 94/08h  
Entscheidungstext OGH 04.11.2008 10 Ob 94/08h  
Auch
- 1 Ob 213/09v  
Entscheidungstext OGH 15.12.2009 1 Ob 213/09v
- 4 Ob 137/11t  
Entscheidungstext OGH 20.12.2011 4 Ob 137/11t  
Auch; Beisatz: Hier: Unterlassene Warnung des Werkunternehmers (trotz vertraglich übernommener Prüfpflicht) bei Untauglichkeit der vom Werkbesteller beigestellten Pläne. (T1)
- 6 Ob 29/18k  
Entscheidungstext OGH 28.02.2018 6 Ob 29/18k
- 2 Ob 230/17p  
Entscheidungstext OGH 25.04.2018 2 Ob 230/17p  
Beisatz: Die Pflichtverletzung verursacht nur die Mehrkosten der nachträglichen Herstellung, nicht aber jene Kosten, die – etwa wegen der dann anzunehmenden Vereinbarung eines höheren Werklohns – auch bei einer rechtzeitigen Warnung angefallen wären. (T2); Veröff: SZ 2018/29

## Schlagworte

Warnpflicht

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0022104

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

07.01.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)